

## GEMEINDE LÄDT ZUR Bürgerversammlung

Mittwoch

**26.4.**

18:30 Uhr

### Ortsteile östlich der Autobahn A9

(Neuseiersberg, Neuwindorf, Neupirka)

KUSS Halle Seiersberg-Pirka,  
Haushamer Straße 5

Donnerstag

**27.4.**

18:30 Uhr

### Ortsteile westlich der Autobahn A9

(Seiersberg, Gedersberg, Mantscha, Pirka, Windorf,  
Bischofegg)

KUSS Halle Seiersberg-Pirka,  
Haushamer Straße 5

Anmeldungen für beide Termine an [gde@seiersberg-pirka.gv.at](mailto:gde@seiersberg-pirka.gv.at)

#### Ebenfalls in dieser Ausgabe

##### LEITARTIKEL

Doppelmoral und Liebesdienste an Nebenschau-  
plätzen rund um Einkaufszentrums-Krieg.

Seiten 2,3

Jahreskartenbesitzer der Bücherei können Zei-  
tungen wie DiePresse, DerSpiegel und tausende  
eBooks kostenlos & digital lesen.

Seite 4,5

Frei jagende Hunde gefährden Wildtiere, Jäger-  
schaft und Bauern schlagen Alarm.

Seite 7

u.v.m.

&

#### Oster-Special

Seiten 12,13, 18

Während die Shoppingcity wegen einer Wortdefinition vor den Verfassungsgerichtshof gebracht wurde, bauen Einkaufszentren innerhalb der Stadtgrenze kräftig aus | Wirtschaftskammer wird vorgeworfen parteilich agiert zu haben.

## Doppelmoral und Liebesdienste im Shoppingmekka Graz

Alles in Schwebelage im Konflikt um die Shoppingcity: Volksanwältin Brinek prüft die Verordnung der Gemeinde zur neuen Wegeverordnung, das Land arbeitet unterdessen an der Einzelstandortverordnung. Neu ist allerdings ein nunmehr gerichtshängiger Streit wegen der City in der Wirtschaftskammer. Den Kunden stört das ganze Kesseltreiben gegen die Shoppingcity am allerwenigsten: 2016 war für den Leitbetrieb mit 2.100 Arbeitsplätzen ein Sensationsjahr, so die Eigentümer.

Zehn Monate schon dauert die jüngste vom Spar-Konzern vom Zaun gebrochene Attacke gegen Shoppingcity und Gemeinde. Zehn Monate wird also in Seiersberg-Pirka und der ganzen Region um die Zukunft des größten Arbeitgebers gebangt. Und das alles wegen der Definitionen des Wortes „Interessentenwege“ und wer diese benutzen darf. Was vom Land Steiermark mittels Gesetzesnovelle und von der Gemeinde mit einer neuen Verordnung

für die Verbindungswege zwischen den einzelnen City-Komplexen rechtlich saniert wurde.

### Wirtschaftskammer vor Gericht

Brisanz bietet derweilen eine andere Front. Der Wirtschaftskammer Steiermark wird vorgeworfen, ihren Auftrag, alle Pflichtmitglieder gleichermaßen zu vertreten und bei Streitigkeiten ausgleichend vorzugehen, verletzt zu haben und bei den Rivalitäten zwischen SPAR und der Shoppingcity gegen Seiersberg Partei ergriffen zu haben. Auslöser dafür war ein seitens der Kammer in Auftrag gegebenes Gutachten, welches zu Ungunsten der City ausfällt. Anstelle der Shoppingcity die Möglichkeit zu geben auf die Vorwürfe einzugehen und zu reagieren, wurde das Gutachten unmittelbar und exklusiv der „Kleinen Zeitung“ zugespielt. Den Eigentümern hingegen wurde keine 48 Stunden vor Veröffentlichung des Zeitungsartikels von höchster Kammerstelle zugesichert, dass noch kein Ergebnis zum beauftrag-

ten Gutachten vorliegen würde – entnimmt man dem aufschlussreichen Bericht einer renommierten Wirtschaftsjournalistin der Tageszeitung „DiePresse“.

Widersprüchlich daraufhin auch die Aussagen verschiedener Kammerverantwortlichen: Einerseits versuchen sich Kammer-Bosse abzuputzen und das Vorgehen als Indiskretion von Kammer-Mitarbeitern herabzuwürdigen, andererseits sollen eben jene Mitarbeiter vor Gericht ausgesagt haben, dass diese Vorgehensweise klar abgeprochen war, liest man aus dem Presse-Bericht. Bleibt zu hoffen, dass sich das gerichtliche Verfahren als tatsächliche Chance für die Wahrheit erweist.

### Murpark und Shopping Nord bauen kräftig aus

Während die Shoppingcity und deren Mitarbeiter als Alleinverantwortliche für sinkende Verkaufszahlen und weniger Umsätze in der Innenstadt angeprangert werden, verkünden zwei Einkaufszentren (mit SPAR-Beteiligung innerhalb der Stadtgrenzen) vollmundig ihre Expansi-

onspläne. 6.000 m<sup>2</sup> im Murpark und 2.000 m<sup>2</sup> neue Einkaufsflächen im „Shopping Nord“ werden demnächst eröffnet. Graz-Bürgermeister Nagl rechnet laut „Kleine-Infobox“ jedoch in diesem Fall mit keinen Auswirkungen für die Innenstadtgeschäfte.

### Shoppingcity nicht ursächlich für Innenstadtschwund

Mitte März veröffentlichte die ansonsten als Shoppingcity kritisch bekannte Kleine Zeitung Details aus einer Studie, die der bekannte Grazer Wirtschaftsfachmann Michael Steiner im Auftrag der City verfasst hat. Die Shoppingcity, als ein Einkaufszentrum unter vielen, so Steiner, ziehe Graz keine Kaufkraft ab, sondern trage zur Dynamisierung des innerstädtischen Handels bei. Steiner hat sich auch mit den Folgen einer Shoppingcity-Sperre auseinandergesetzt, die ja in den letzten zehn Monaten durch die Medien geschwirrt ist. Die Umsätze würden nur zu 50 Prozent vom Grazer Handel aufgefangen werden, ein Drittel der bisherigen



## Gemeinde lädt zur Bürgerversammlung

Mittwoch  
26.4.  
18:30 Uhr

**Ortsteile östlich der Autobahn**  
(Neuseiersberg, Neuwindorf, Neupirka)

**ACHTUNG  
NEUER TERMIN**

Donnerstag  
27.4.  
18:30 Uhr

**Ortsteile westlich der Autobahn**  
(Seiersberg, Gedersberg, Mantscha, Pirka, Windorf, Bischofegg)

Anmeldungen für beide Termine an [gde@seiersberg-pirka.gv.at](mailto:gde@seiersberg-pirka.gv.at)  
in der **KUSS Halle Seiersberg-Pirka, Haushamer Straße, 8054**

In den letzten Jahren hat sich in Seiersberg-Pirka einiges getan. Grund genug, so Bürgermeister Werner Baumann, die Informationen zu bündeln und im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung zu präsentieren.

„Wir möchten mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern in Kontakt kommen und unsere Ideen für die Zukunft vorstellen, aber auch einen Blick zurück auf Vergangenes werfen. Berichten wo der Schuh

*Wir möchten die Gelegenheit nutzen um über aktuelle, aber auch zukünftige Projekte zu informieren - das verstehen wir unter einer modernen Gemeindekommunikation*

Bürgermeister Werner Baumann



drückt und was alles auf Schiene ist“, so Baumann, der sich über eine rege Teilnahme an der Bürgerversammlung freuen würde. Eine Anmeldung mit Bekanntgabe der Personen-

anzahl unter 0316 28 21 11 oder [gde@seiersberg-pirka.gv.at](mailto:gde@seiersberg-pirka.gv.at) wäre aus organisatorischen Gründen wünschenswert, da wir Sie gerne auf Brötchen und Getränke einladen würden.

Bürgerinnen und Bürger mit Jahreskarte unserer Bücherei können ab sofort kostenlos alle digitalen Medien, Bücher, Hörbücher, Zeitungen und co. auf ihren E-Reader, Tablet oder Laptop downloaden.

# Zeitungen, Magazine und Bücher kostenlos, digital lesen - eine Jahreskarte unserer Bibliothek macht's möglich!



In Kooperation mit "DigiBib Steiermark" ist ein weiterer Meilenstein in Sachen digitaler Medien gelungen. Denn mit der Jahreskarte der Bibliothek Seiersberg-Pirka in Kombination mit einer kostenlosen Adobe ID sind Kunden nicht mehr an Öffnungszeiten, Verleihfristen und Verfügbarkeiten von Inhalten in der Bibliothek gebunden. Ab sofort können digitale Medien bequem via E-Book, Tablet, PC oder Laptop und völlig kostenlos ausgeliehen und verschlungen werden. Einzig Nutzer von Amazon Kindle-Geräten können das Angebot aufgrund technischer Voraussetzungen nicht nutzen.

Unumgänglich für die Nutzung der Inhalte ist eine Adobe ID, wobei bis zu 6 Geräte für eine ID aktivierbar sind.

Die Entleihzeiten variieren dabei je ausgewähltem Medium. Steht das eBook nach dem download für max. 21 Tage zur Verfügung, bleiben eAudio, also Hörbücher und Videos, 7 Tage verfügbar. eMagazine und ePaper können 1 Tag bzw. 1 Stunde kostenlos angezeigt werden.

Bürgermeister Werner Baumann dazu: "Wir möchten unseren Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu Büchern und hochwertigen Zeitschriften und ePaper erleichtern und setzen auch in diesem Bereich voll auf Digitalisierung. Das Angebot an herkömmlichen Büchern in unserer Bücherei bleibt davon selbstverständlich unberührt. Auch hier werden wir weiter wachsen, denn lesen erweitert bekanntlich den Horizont und das möchten wir mit diesem Pilotprojekt fördern."

tern und setzen auch in diesem Bereich voll auf Digitalisierung. Das Angebot an herkömmlichen Büchern in unserer Bücherei bleibt davon selbstverständlich unberührt. Auch hier werden wir weiter wachsen, denn lesen erweitert bekanntlich den Horizont und das möchten wir mit diesem Pilotprojekt fördern."

## ePaper Angebote

- **auto motor und sport**
- **autorevue**
- **BÜHNE**
- **Dein SPIEGEL**
- **Der SPIEGEL**
- **Die Presse**
- **DIE ZEIT**
- **FORMAT**
- **GEO Epoche**
- **G - Geschichte**
- **GUSTO**
- **Men's Health**
- **Merian**
- **NEWS**
- **PC Games**
- **PC Magazin**
- **P.M. History**
- **profil**
- **trend**
- **VOUGE**

## eBook Angebote

- **Kinderbibliothek**  
1.384 Titel
- **Jugendbibliothek**  
1.507 Titel
- **Schule & Lernen**  
494 Titel
- **Sachmedien & Ratgeber**  
8.253 Titel
- **Belletristik & Unterhaltung**  
11.180 Titel



## eAudio Angebote

- **Kinder-Audio-Books**  
1.178 Titel
- **Jugend-Audio-Books**  
389 Titel
- **Schule & Lernen-Audio**  
76 Titel
- **Sachmedien & Ratgeber-Hörbücher**  
480 Titel
- **Belletristik & Unterhaltung**  
1.538 Titel
- **Musik**  
27 Titel

## eVideo Angebote

- **Rund 1000 Videos**  
z.B. Klimt mit John Malkovich

### Interessante Links:

[www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at) -> Service -> Bücherei -> eBook

### Ratgeber zur Onleihe:

[www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at) -> Service -> Bücherei -> Ratgeber

### Datenschutzerklärung

[www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at) -> Service -> Bücherei -> Datenschutz

### Bücherei Seiersberg-Pirka

Standort: VS Seiersebrg Tel.: 28 15 44 83

Geöffnet: jeden Di, Do von 12.00 - 18.00 Uhr

So funktioniert's



### Die Geräte startklar machen

1. Adobe ID einrichten
2. Software downloaden
3. Software mit Adobe ID aktivieren

1. Adobe ID einrichten
2. Onleihe APP downloaden
3. Reader downloaden
4. Aktivierung via Adobe ID

1. Adobe ID einrichten
2. Aktivierung mit Adobe ID

### Rein in den Lesegenuss

1. [gemeindekurier.at](http://gemeindekurier.at) ansurfen -> Service -> eBook
2. Unter Mein Konto mit den Zugangsdaten der Bibliothek anmelden (erhalten Sie direkt bei der Bücherei)
3. E-Book entleihen
  - In Bibliothekskorb legen
  - Jetzt ausleihen
  - Download
4. In Adobe Digital lesen

1. App aufrufen
2. Anmelden (Daten erhalten Sie direkt bei unserer Bücherei)
3. E-Book entleihen
  - Auf Cover tippen
  - Jetzt ausleihen
  - Download
4. Lesesoftware öffnet sich

1. DigiBib Steiermark-Website aufrufen
2. eReader-Onleihe startet
3. Anmelden (Daten erhalten Sie direkt bei unserer Bücherei)
  - Ausleihen
  - Buch direkt lesen

Ihre Zugangsdaten erhalten Sie in unserer Bücherei

### Was läuft wo?

e-book  
e-magazin  
e-paper  
e-audio  
e-video

e-book  
e-magazin  
e-paper  
e-audio  
e-video

e-book  
e-magazin  
e-paper  
e-audio  
e-video

Steigende Missachtung der Leinenpflicht und Hundekot schaden Umwelt und Tieren

## Jäger und Bauern schlagen Alarm, Hundebesitzer gefordert

*Einige wenige Hundehalter setzen sich über Gesetze hinweg und schädigen den Ruf aller, das ist nicht nur unfair sondern gefährdet andere Menschen und Tiere.*



Gemeindegarten-Obmann, GR Helmut Supp

Rund 700 Hunde haben in unserer Gemeinde ihr Zuhause. Um den Vierbeinern genügend Raum für ausgelassene Sprints, Spiele und mehr bieten zu können wurden sowohl im Ortsteil Seiersberg (nahe Rotes Kreuz) und im Ortsteil Windorf (Schmidbauerweg) zwei große Flächen seitens der Gemeinde gepachtet und möglichst hundegerecht ausgestattet. Dass mit rund 1.500m<sup>2</sup> in Seiersberg und 2.000m<sup>2</sup> in Windorf das Bewegungsbedürfnis der meisten Vierbeiner nicht gestillt werden kann wissen Hundebesitzer all zu gut, und bewegen sich daher auch, vorbildlich, auf öffentlichen Straßen und Wegen sowie Wäldern und Gebieten mit landwirtschaftlicher Nutzung.

Schade ist, dass im Gegensatz zu der überwiegenden Anzahl an verantwortungsbewussten und vorbildlichen Hundebesitzern immer wieder einige wenige Hundehalter dafür sorgen, dass es zu Konflikten mit Anrainern und dem Gesetz kommt. Denn

offenbar ist nicht allen Hundebesitzern bekannt, dass allerorts die Verpflichtung besteht, den Hundekot des eigenen Vierbeiners aufzusammeln und ordentlich zu entsorgen.

Auch über die im ganzen Bundesland geltende Leinenpflicht setzen sich manche Hundebesitzer hinweg. Dieses rücksichtslose Verhalten führt immer wieder zu Schäden in der Land- und Forstwirtschaft. Auch Hase, Fasan und Rebhuhn werden immer weiter zurückgedrängt, so die Experten.

Weiters wird immer wieder beklagt, dass es zu Besitzstörungen kommt, wenn Hunde auf Äckern und Wiesen herumlaufen, welche von Bauern zur Futter- und Lebensmittelherzeugung genutzt werden. Die örtliche Jägerschaft schlägt Alarm und appelliert daher an alle Hundebesitzer die Gesetze einzuhalten und das Eigentum Dritter, sowie den Lebensraum anderer Tiere zu respektieren. Bei den vorbildlichen Hundehaltern bedanken wir uns für das gute Miteinander.

Beeindruckende Jahresstatistik unseres Altstoffsammelzentrums 2016

## Altstoffsammelzentrum: Bis zu 450 Personen pro Entsorgungstag

Das Altstoffsammelzentrum in der Feldkirchner Straße 96 gleicht kurz nach dem Öffnen der Tore einem Bienenstock. Geschäftiges Treiben, in einem strukturiertem Ablauf machen Höchstleistungen möglich. An rund 110 Entsorgungstagen kommen bis zu 450 Besucher, deren Entsorgungsstoffe erfasst, gewogen, ordnungsgemäß zugeordnet und ggf. verrechnet werden müssen.

"Wir bewegen rund 2 Tonnen Material in der Stunde", so Wirtschaftshofleiter Michael Frommwald, der mit seinem Team Woche für Woche das logistische Meisterstück vollbringt. Umweltreferentin Silvia Glatz, zeigt sich ebenfalls begeistert ob der Leistungen des ASZ-Teams. "Nur mit einem engagierten Team können derartig große Mengen ohne lange Wartezeiten bewältigt werden - vor allem, weil es sich bei den abgegebenen Stoffen zu 90% um verwertbares Material handelt.

Wer das Altstoffsammelzentrum nutzen will braucht eine Umweltkarte, welche alle Bürgerinnen und Bürger bei Ihrer Anmeldung direkt im Gemeindeamt ausgestellt be-

kommen. Wer seine Karte verloren hat kann sich eine Neue gegen eine Gebühr von € 5,- ausstellen lassen. Die verlorene Karte wird daraufhin deaktiviert.

*2 Tonnen Altstoffe werden ohne große Wartezeiten pro Stunde abgearbeitet - das ist TOP - Danke an das tolle Team!*

Umweltreferentin Silvia Glatz



### Was kann abgegeben werden?

<b>Verpackungen wie</b> Tetrapak, Weißglas, Buntglas, Metall, Papier, Styropor, Kunststoff, Verbundstoffe, textile Faserstoffe, sonst. Packstoffe	kostenlos	<b>Elektro-Kleingeräte wie</b> Computer, Drucker, Föhn, Bügeleisen, Pumpen, Staubsauger, Kaffeemaschinen, Heizlüfter, Mobiltelefone, elektrische Werkzeuge, Toaster, Fritteusen, Notebooks, Faxgeräte, Taschenrechner, Radio, E-Kabel	kostenlos
<b>Altstoffe wie</b> Altkleidung, Flaschenkorken, Metall, Eisen	kostenlos	<b>Gasentladungslampen</b> Leuchtstofflampen, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Natriumdampflampen	kostenlos
Windeln	kostenlos	<b>Biogene Siedlungsabfälle</b> Baum-, Strauch- und Heckenschnitt	kostenlos
Holz (Sessel, usw.)	im Jahr 200 kg FREI < € 0,20/kg	Gras, Blumen, Gartenabfälle, Küchenabfälle	€ 0,11/kg
Sperrmüll	€ 0,30/kg	Tierkörperverwertung: Falltiere, Heimtiere usw.	kostenlos
Restmüll, Asche	€ 0,30/kg	<b>zum Mitnehmen</b>	
Pkw - Altreifen ohne Felge	€ 1,50/Stk.	Gelbe-Säcke	kostenlos
Pkw - Altreifen mit Felge	€ 2,70/Stk.	Bio-Säcke 10 l - 26 Stk. zum Tauschen	€ 2,00/Rolle
<b>Problemstoffe wie</b> Lacke, Farben, Pflanzenschutzmittel, Laugen, Säuren, Medikamente, Spritzen, Quecksilber, Spraydosen, Mineralölabfälle, Bleiakkumulatoren, usw.	kostenlos	<b>zum Tauschen</b> 5 Liter Altspeiseöl gegen	1 Fl. Rapsöl kostenlos
<b>Elektro-Großgeräte wie</b> Kühlgeräte, Klimageräte, Wärmepumpen, Boiler, Monitore, Fernsehgeräte, Waschmaschinen, Geschirrspüler, Wäschetrockner, Herde	kostenlos		



## Umweltkalender 2017

April		Mai	
Sa 1	ASZ geöff. 7:15-12:00	Mo 1	Staatsfeiertag
So 2		Di 2	Biomüll Seiersberg
Mo 3	Restmüll Pirka 1		Restmüll Pirka 1
Di 4	Restmüll Pirka 2	Mi 3	Restmüll Pirka 2
Mi 5		Do 4	Biomüll Pirka
Do 6	Biomüll Pirka	Fr 5	
Fr 7		Sa 6	ASZ geöff. 7:15-12:00
Sa 8		So 7	
So 9		Mo 8	Papier Pirka 1
Mo 10		Di 9	Biomüll Seiersberg
Di 11	Bio Sbg m. Reinigung		Papier Pirka 2
Mi 12	Restmüll Neuseiersberg	Mi 10	Restmüll Neuseiersberg
Do 13	LVP Seiersberg-Pirka	Do 11	
Fr 14	Karfreitag	Fr 12	
Sa 15		Sa 13	
So 16		So 14	
Mo 17	Ostermontag	Mo 15	
Di 18		Di 16	Biomüll Seiersberg
Mi 19	Biomüll Seiersberg	Mi 17	
Do 20	Biomüll Pirka	Do 18	LVP Seiersberg-Pirka
Fr 21			Bio Pirka m. Reinigung
Sa 22		Fr 19	
So 23		Sa 20	
Mo 24		So 21	
Di 25	Biomüll Seiersberg	Mo 22	
Mi 26	Papier Seiersberg	Di 23	Biomüll Seiersberg
	Restmüll Seiersberg	Mi 24	Papier Seiersberg
Do 27	Papier Neuseiersberg		Restmüll Seiersberg
Fr 28		Do 25	Christi Himmelfahrt
Sa 29		Fr 26	Papier Neuseiersberg
So 30		Sa 27	Biomüll Pirka
		So 28	
		Mo 29	Restmüll Pirka 1
		Di 30	Biomüll Seiersberg
			Restmüll Pirka 2
		Mi 31	

Den gesamten Umweltkalender finden Sie auch auf [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at)

## Homöopathie für Hund & Katze: Jetzt neu in der Kleintierpraxis Seiersberg!

Neben der Verhaltenstherapie und Tierphysiotherapie wird ab sofort in der Kleintierpraxis Seiersberg eine weitere alternativmedizinische Behandlung angeboten: Homöopathie für Kleintiere.

Die Tierärztin und Homöopathin Dr. Julia Kelemen gilt als Expertin in diesem Fachgebiet. Schon seit Studiumsbeginn suchte sie nach Wegen, den eher technischen Ansatz der Schulmedizin mit dem ganzheitlichen Konzept der Homöopathie zu verbinden.

### Was ist Homöopathie?

Die Homöopathie ist eine individualisierte Therapie, die Ende des 17. Jahrhunderts vom deutschen Arzt und Apotheker Hahnemann entdeckt wurde.

### Doch wie wird aus der Grundsubstanz ein Homöopathikum?

Die Arzneimittel werden hauptsächlich aus Pflanzen (z.B. Allium cepa), Mineralien (z.B. Calcium carbonicum), Tieren (z.B. Apis) hergestellt. Zum homöopathischen Mittel werden sie erst durch die "Potenzierung", einer stufenweisen Verdünnung und Aufbringung auf einen Trägerstoff (Globuli, Lösung, etc.).

Es ist bei Homöopathie besonders wichtig das geeignete Arzneimittel zu



Dr. Julia Kelemen berät Sie gerne

finden. Deshalb folgt nach der eingehenden körperlichen Untersuchung des Tieres eine ausführliche homöopathische Anamnese, bei der der Besitzer zu allen Besonderheiten seines Tieres befragt wird, damit der Therapeut ein vollständiges Bild vom Zustand des Tieres bekommt. Wenn die Anamnese abgeschlossen ist, schlägt die Homöopathin alle aufgenommenen Symptome in einem Repertorium (Symptomverzeichnis) nach und wählt mit Hilfe einer Materia Medica (Arzneimittelbeschreibungen) das Arzneimittel aus, das am genauesten den Krankheitsanzeichen des Patienten entspricht.

In der Kleintierpraxis werden Sie gerne beraten, ob und in welchem Maße eine homöopathische Therapie für Ihr Tier geeignet ist. Weitere Infos u. [www.kleintierpraxis-seiersberg.at](http://www.kleintierpraxis-seiersberg.at)



## VS Seiersberg Der Berg ruft! Schulschitage auf dem Präbichl

Anfang Februar wurde für die Kinder der 2.c, 3.a und 3.d Klasse der Sportunterricht vom Turnsaal auf die Piste verlegt, nämlich zum Schifahren. Einige Kinder standen zum ersten Mal auf diesem Wintersportgerät. In drei Tagen erlernten sie eine der traditionellsten Wintersportarten unserer Region. Alle anderen Kinder konnten ihr Können erweitern und ausbauen. Am letzten Tag feuerten viele angereiste Eltern die sportlichen Kinder beim Abschlussrennen an. Dabei konnte man viele leuchtende und strahlende Kinderaugen sehen. Dieses gemeinsame Schnee- und Bergerlebnis mit Teilnehmern aus unterschiedlichen Schulklassen hat einen sehr po-

sitiven Effekt auf die Integration und Förderung von Kindern unterschiedlicher Herkunft. Der Wintersport soll in der heimischen Bevölkerung verwurzelt sein und bleiben. Aus Sicht der Schule steht natürlich der pädagogische Wert des Schisports und die sozialen Aspekte im Vordergrund. Umso früher man eine Sportart erlernt, umso mehr kann man davon im späteren Leben profitieren. Wie allseits bekannt, sind die Bewegung und das Gehirn eng miteinander verknüpft. Um also lernen zu können, muss man bestimmte Bewegungserfahrungen gesammelt haben. Mit diesen Schulschitagen wurde mit Sicherheit ein weiterer Meilenstein dafür gelegt.

## Facebook-Fanpage der Gemeinde

Jetzt Seite „ liken“ und immer top informiert sein.

[facebook.com/Seiersberg](https://facebook.com/Seiersberg)



## Kunsteislaufplatz trotz Wetter Synthetischen Eislaufplatz für Groß und Klein

Das unsere Gemeinde einen überaus beliebten Schilift betreibt ist weitgehend bekannt, neu hingegen ist, dass es in Seiersberg-Pirka seit wenigen Tagen auch einen synthetischen Eislaufplatz gibt, welcher

ganz ohne teure Kühlanlage auskommt. Ebenfalls angeschafft wurden Schlittschuhe in diversen Größen.

Informationen werden auf der Homepage der Gemeinde dazu nach Fertigstellung veröffentlicht.

Kostenlose Beratung und Austausch

## Stammtisch für pflegende Angehörige

Es gibt viele Fragen rund um das immer wichtiger werdende Thema „Pflege“. Tauschen Sie sich in ungezwungener Atmosphäre aus und profitieren Sie von den Erfahrungen untereinander.

**Leitung: Brigitte Schmid**  
(Dipl. Sozial- und Lebensberaterin)

**Initiatorin: Magdalena Schlachter**  
(Sozialbetreuerin, Gemeinderätin)

Do. 27. April, 19:00 Uhr - 21:00 Uhr  
im Sofa, Feldkirchner Straße 96



Wir sind für Sie da,  
um Information und  
Leichtigkeit in Ihren  
Alltag zu bringen.



## Kinder- und Jugendkonferenz in Seiersberg-Pirka

Unsere Gemeinde hat eine lange Tradition darin, die gesamte Bevölkerung bei der Gestaltung des Gemeindelebens miteinzubeziehen und insbesondere im Kinder- und Jugendbereich darf ich kühn behaupten, dass wir eine Vorzeigegemeinde sind. Bei uns darf/soll wirklich jede(r) mitreden können!

Daher freut es mich besonders, in meiner aktuellen Kolumne auf die Kinder- und Jugendkonferenz hinweisen zu können: Dabei sollen alle interessierten Kinder und Jugendlichen in den Aufbau- und Umsetzungsprozess involviert werden, da die Möglichkeit zur effektiven Mitgestaltung innerhalb der jeweiligen Lebenswelt ein wichtiges Zukunftselement im Leben junger Menschen darstellt. Außerdem hat sich im Rahmen von diversen partizipativen Projekten gezeigt, dass sich Kinder und Jugendliche konkrete Mitbestimmungsrechte im Gemeinderat, in den sie betreffenden Themenbereichen, sowie Verbesserungen in Hinblick auf die Kommunikationswege zwischen den politischen Entscheidungsgremien hin zu den jungen BürgerInnen wünschen.

Dabei liegt der Fokus der Kinder- und Jugendkonferenz auf der eigenverantwortlichen und gleichberechtigten Teilhabe von Kindern und Jugendlichen sowie einem Ausbau und einer Weiterentwicklung der politischen Partizipation und gesellschaftlichen Verantwortung von Kindern und Jugendliche. Im Zuge von regelmäßig stattfindenden Treffen haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit Kritik, Wünsche und Ideen einzubringen und mithilfe professioneller Begleitung (durch die SOFA Soziale Dienste GmbH) aktiv an ihnen zu arbeiten – auf spielerische Art und Weise. Die erarbeiteten Themen werden im Anschluss im Gemeinderat präsentiert. Gelebte Partizipation also von Anfang an – das finde ich einfach gut! Wenn Sie Fragen dazu haben – wir sind gerne für Sie da!

Ihre Sabine Hauser-Wenko

Sofa, Feldkirchnerstraße 96, 8055 Seiersberg-Pirka,  
Tel.: 25 55 05; [sofa@seiersberg-pirka.gv.at](mailto:sofa@seiersberg-pirka.gv.at);  
[www.sofa-home.at](http://www.sofa-home.at)

## Die App für alle Fälle



Seit Jänner 2016 bietet die Gemeinde allen Bürgerinnen und Bürgern zusätzlich zu den Kalendern im Internet, der monatlich erscheinenden Zeitung und dem Umweltkalender, der einmal im Jahr mit der Zeitung mitgeliefert wird, auch eine eigene APP an. Die Daheim-APP bietet in der ersten Ausbaustufe auf optisch ansprechender Weise die Umweltkalenderdaten

an. In Phase zwei werden diese um die Gemeindeveranstaltungen erweitert, bis in der finalen Version auch ein eigener Marktplatz und Vereinsdaten abrufbar sein werden.

Einmal heruntergeladen verpassen Sie so keinen Termin mehr, egal ob es sich um die Abholung des Mülls oder eine Veranstaltung handelt.

**Nie mehr  
Gemeindetermine  
vergessen!**

*Daheim*  
in Seiersberg-Pirka,  
die Service-App



Daheim

**JETZT**  
kostenlos  
downloaden.



iOS



Android



## News von unseren Nachbarn aus **Feldkirchen b. Graz** Flächenwidmungsplan & Kinderbetreuung

Im Frühsommer 2016 wurde die Bevölkerung der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz in einer öffentlichen Veranstaltung und in insgesamt vier Plannersprechtagen über die geplanten Änderungen im Zuge der Revision des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes informiert. Es bedurfte mehrerer Ausschusssitzungen, um alle während der öffentlichen Auflage eingelangten Einwendungen und Stellungnahmen in der Entwurfsphase erörtern und behandeln zu können.

Aufgrund geänderter Planungsvoraussetzungen wurden zwischen Mitte Oktober 2016 und Mitte Jänner 2017 zusätzliche mündliche Anhörungen anberaumt. Die hieraus gewonnenen Erkenntnisse und ermittelten Ergebnisse flossen gemeinsam mit den Empfehlungen des zuständigen Ausschusses und örtlichen Raumplaners in ein fertiges Konzept, welches vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 1. Februar 2017 als Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 4.00 und als Flächenwidmungsplan Nr. 4.00 einstimmig beschlossen wurde.

### Kinderbetreuung

In der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz stehen

insgesamt 200 Kindergartenplätze zur Verfügung, 100 davon im Gemeinde- und 100 im Pfarrkindergarten. Teilweise werden kurzfristig Betreuungsplätze benötigt, die allerdings nicht vorhanden sind. Bereits im letzten Jahr waren nahezu alle Kinderbetreuungsplätze für die 3- bis 5-Jährigen belegt. Für das bevorstehende Schuljahr 2017/2018 zeichnet sich jedoch eine weitere Zuspitzung der Lage ab.

Die Kommunen und das Land Steiermark sind gefordert, das Kinderbetreuungsangebot weiter auszubauen. Fragt man beim Land Steiermark nach, so bekommt man immer wieder zu hören, dass dafür weder eine Bau- noch eine Personalförderung gewährt wird, mit der Begründung, in der unmittelbaren Umgebung gäbe es ohnehin viele freie Betreuungsplätze für Kinder. Auf Rückfrage bei den Nachbargemeinden gelangt man zur ernüchternden Erkenntnis, dass dies leider ein Trugschluss ist. Deshalb arbeitet man in Feldkirchen bei Graz intensiv an kurz- und mittelfristigen Lösungen, um das Kinderbetreuungsangebot, vor allem für die 3- bis 5-Jährigen, weiter auszubauen.

## Informationen aus unseren Nachbargemeinden

News von unseren Nachbarn aus **Wundschuh**

### Neue Firma

Auf einer Fläche von 7,2 Hektar hat das international tätige Speditionsunternehmen DB Schenker zu Jahresbeginn seine Arbeit aufgenommen. Die Eckdaten des neuen Betriebes sind beeindruckend: 2,7 Hektar Logistikhalle, 3000 Quad-

ratmeter Umschlagfläche, 37.000 Stellplätze für Paletten, 190 Mitarbeiter. Insgesamt ist die Anlage mit ca. 70 Ladetoren ausgestattet und vollständig video- und alarmüberwacht. Weltweit beschäftigt DB Schenker rund 80.000 Mitarbeiter.

News von unseren Nachbarn aus **Kalsdorf bei Graz**

### Baubeginn für Park

Mit dem Abbruch des ehemaligen Zielpunktgebäudes wurde ein erster wichtiger Schritt für die Verwirklichung des St. Anna-Parks gesetzt. Der Gemeinderat hat mittlerweile beschlossen, die neue Musikschule als zentrales Element im Park zu integrieren. Dazu kommen noch großzügige Park- und Freiflächen sowie ein Cafe. Die Bauarbeiten für den ersten Bauabschnitt sollen noch im

Sommer 2017 in Angriff genommen werden.

### Im Kulturkeller

Im beliebten „Kalsdorfer Kulturkeller“ im Untergeschoß des Gemeindeamtes finden Veranstaltungen aller Art statt. Das abwechslungsreiche Programm mit Lesungen, Konzerten oder Kabarett wird auf der Homepage der Marktgemeinde Kalsdorf unter [www.kalsdorf-graz.at](http://www.kalsdorf-graz.at) angekündigt.

News von unseren Nachbarn aus **Premstätten**

### Ein gesundes Projekt

Die Marktgemeinde Premstätten beschreitet mit dem Projekt „Gesunde Ernährung“ neue Wege in der Versorgung von Kinderkrippen, Kindergärten und Schulen. Zusätzlich zu regelmäßiger sportlicher Aktivität wird nun auch auf die Ernährung der Premstätten Kinder geachtet.

Ab sofort werden in diesen Gemeinde-Einrichtungen alle Kinder mit ausgewähltem Obst und Gemüse von regionalen Bauern versorgt. Ergänzt wird diese Aktion durch Workshops für die Eltern, Hochbeete zum Selbstanbau und Ausflüge zu den teilnehmenden Bauern.

News von unseren Nachbarn aus **Werndorf**

### Abbruch eines „Wahrzeichens“

Seit rund 50 Jahren prägt der „STEWAG-Kamin“ des nun bereits stillgelegten DKW Werndorf die Ansicht des südlichen Grazer-Beckens. Aus großer Entfernung gibt dieser Kamin schon den ersten Hinweis auf unseren Heimatort. Nun wird der Kamin voraussichtlich im heurigen Sommer abgetragen und es verschwindet somit ein Werndorfer Wahrzeichen für immer.

Der Werndorfer Kindergarten wird im Sommer generalsaniert. Daher ist dort auch kein Ferienkindergarten möglich. Dazu Bürgermeister Willibald Rohrer: „Erfreulicherweise stellt uns die Marktgemeinde Kalsdorf einen Gruppenraum zur Verfügung. So sollte die Zusammenarbeit unter den Gemeinden immer sein. Ein großer Dank der Gemeindevertretung von Kalsdorf für das Entgegenkommen!“

### Ferienkindergarten gesichert!



GU6 Gemeinden

### Grenzüberschreitende Freundschaft

Alljährlich lädt die Gemeinde Wundschuh die Gemeinderatsmitglieder aus allen GU 6-Gemeinden zu einem gemütlichen Eisschießen ein. Die Gemeindefunktionäre werden in zwei Gruppen

gelost und dann beginnt der lustige Vergleichskampf mit Holzstöcken. Bei einem gemütlichen Bauernschmaus - heuer im Gasthaus Haiden - klingt der Abend aus.

Ostern ist das höchste christliche Fest mit einer uralten Tradition und weit verbreiteten Bräuchen:

## Kinder lieben den Hasen, Nesterlsuchen und Eierpecken, doch hinter Ostern steckt viel mehr

Von der "Rangordnung" her ist Ostern das höchste und wichtigste Fest des Christentums, es wird des Kreuzestodes und der Auferstehung von Jesus gedacht. In der Gunst der Menschen, und das gilt auch für uns in Seiersberg-Pirka, liegt aber Weihnachten mit der Feier von Jesus' Geburt voran. Was vielleicht daran liegt, dass es da mehr Geschenke und mehr "Wirbel" gibt. Ostern kann da mit dem Osterhasen und den bunt bemalten Eiern nur bedingt mithalten.

Die festliche Freude anlässlich des Winterendes und des Beginnes des wärmeren Frühlings hat eine uralte Tradition. In fast allen Kulturkreisen wurde der Wechsel der Jahreszeiten gefeiert, im Orient ebenso wie bei den alten Römern und bei den Germanen. Dass dieses Feiern später einen christlichen Mantel erhielt, darf nicht weiter verwundern. Mit vielen früher heidnischen Festen ist das passiert.

### Ostern kommt von „Ostara“

Von den Germanen stammt unsere Bezeichnung „Ostern“. Ob das Wort von „Ostara“, das war Osten, oder von „Eostre“, der teutonischen Göttin der Morgenröte, kommt, ist nicht zweifelsfrei geklärt. Im deutsch- und englischsprachigen Teil der Welt wird „Ostern“ oder „Easter“ zum Fest gesagt. Im romanischen Sprachgebiet dominieren vom hebräischen Pessach-Fest abgeleitete Namensvarianten wie „Pasque“ in Italien oder „Pasques“ in Frankreich. In Skandinavien kennt man Ostern als „Paske“. Mit dem Pessach-Fest wurde seit Jahrtausenden der Auszug der Israeliten aus Ägypten gewürdigt. Eigene Bezeichnungen für Ostern haben die Länder mit slawischen Sprachen. Sie nennen das Fest „großer Tag“ in der jeweiligen Sprache. Ostern ist ein Fest mit beweglichem Datum, das mehr als eine Woche gefeiert wird. Es beginnt

mit dem Palmsonntag, an dem des Einzuges von Jesus in Jerusalem gedacht wird. Am Gründonnerstag wird das letzte Abendmahl gewürdigt, am Karfreitag der Tod von Jesus Christus am Kreuz und am Karsamstag seine Auferstehung. Sonntag und Montag sind dann die echten Feiertage. Begleitet wird das Fest bei uns mit einer Reihe von Bräuchen, doch die weit verbreitetsten Symbole der hohen Festtage sind der Osterhase und die gefärbten oder bemalten Ostereier. Kinder lieben den Osterhasen, sie freuen sich über die Nester, die er am Osterwochenende da und dort gut gefüllt mit bunten Eiern, Süßigkeiten und so manchem Geschenk versteckt.

### Hase und Eier mit alter Tradition

Wobei man anmerken muss, dass auch Eier und Hase eine uralte Überlieferung haben. Die Eier waren schon Bestandteil der germanischen Frühlingsfeste, sie wurden

vergraben, gefunden und dann verspeist. Vom österlichen Hasen hat bereits der im Jahr 397 gestorbene Kirchenlehrer Ambrosius geschrieben, in den deutsch/österreichischen Gebieten Ende des 17. Jahrhunderts. Dass der Osterhase auch heutzutage eindeutig das beherrschende Symbol für Ostern ist, hat auch einen sehr einleuchtenden Grund: Der Löffelmann lässt sich als Eierbringer kommerziell blendend vermarkten. Und zwar weltweit in jeder Preisklasse. In den USA sogar als „Easter Bunny“.

Ein Ritual, bei dem auch in Seiersberg-Pirka sehr viele Leute teilnehmen, ist die Fleischweihe: Schinken, Eier, Kren und Osterbrot werden gesegnet. Dieser Brauch am Ende der vorösterlichen Fastenzeit ist mindestens schon 1000 Jahre alt. Gesegnete Nahrungsmittel, so der Glaube nach der Zeit der Askese, sollten besondere Kraft verleihen. Die Fleischweihe ist in unseren Breiten so verwurzelt,

dass man sie oft sogar als „achte steirische Sakrament“ bezeichnet hat. Zur Fleischweihe gehen auch Leute, die man ansonsten nie in den Kirchen sieht.

In der Karwoche am Donnerstag fliegen, so wird den Kindern erzählt, die Glocken der Kirchen nach Rom. Die glockenlose Zeit überbrücken die Buben mit ihren knarrenden Ratschen. Zumindest war es früher so.

### Parfümdusche für Ungarinnen

Osterbräuche gibt es auch anderswo. Bunte Eier wer-

den überall verschenkt, in Italien gibt es Eier sogar in der „Torta di Pasquetta“, der Ostertorte. Im Weißen Haus in Washington lädt das US-Präsidentenpaar jährlich zum Eierrollen ein. Jeder Teilnehmer erhält ein Ei aus Holz mit dem Präsidentenautogramm. Ob Donald Trump, der neue Mann an der Spitze, diese Tradition fortsetzt, bleibt allerdings abzuwarten. Mit einer eher ausgefallenen Sitte müssen die Damen am Ostermontag in Ungarn rechnen: Sie werden von den Männern ausgiebig mit Parfüm bespritzt.



Samstag  
15.04.  
ab 15:00 Uhr

## Ostereiersuche im Gemeindewald

Der Familienausschuss unserer Gemeinde freut sich auch dieses Jahr, unsere Jüngsten zum traditionellen Ostereiersuchen am Karsamstag, dem 15. April 2017, um 15:00 Uhr im Bereich Gemeindewald in Neuseiersberg einladen zu dürfen. So wie auch schon in den vergangenen Jahren werden auch heuer alle Kin-

der in drei Altersgruppen (0-3, 3-6 und 6-10 Jahre) geteilt. So können auch die Kleinsten ihre Osternästchen finden und das gefundene Osterei gegen einen Schokoladehasen eintauschen. Bei Schlechtwetter findet das Ostereiersuchen am Ostersonntag zur gleichen Zeit statt. Wir wünschen allen Spürnasen viel Erfolg!



Samstag  
15.04.  
ab 19:00 Uhr

## Osterfeuer am Schmidbauerweg

Am Schmidbauerweg, unweit des Wirtschaftshofes Süd im Ortsteil Pirka veranstaltet die Landjugend traditionell das Osterfeuer in unserer

Gemeinde Seiersberg-Pirka. Gestartet wird um 19:00 Uhr, wobei nach bekannter Landjugend-Manier auch bestens für Speis und Trank gesorgt sein wird.



Sonntag  
16.04.  
ab 13:00 Uhr

## Ostereiersuche am Windorfer Teich

Am Windorfer Teich dürfen sich Kinder ebenfalls auf die Suche nach bunt bemalten Eiern machen. Gestartet wird

am Ostersonntag um 13:00 Uhr. Veranstaltet wird das Ostereiersuchen vom Natur- und Sportfischereiverein Pirka-Windorf.

Die Fleischweihetermine entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender auf Seite 18

## Gemeindebäuerinnen unterwegs

Die Gemeindebäuerin wird von allen Landwirtschaftskammerumlagepflichtigen Bürgerinnen und Bürgern gewählt und stellt das Bindeglied zwischen Landwirtschaftskammer, Konsumenten und erwerbstätigen Landwirten in unserer Gemeinde dar. Eine Aufgabe ist es ein Bewusstsein für die Landwirtschaft zu schaffen und für die Erhaltung der bäuerlichen Kultur und Tradition einzutreten. Es ist uns wichtig, als „Lebensmittelbotschafterinnen“ über heimische Lebensmittel und Ernährung zu informieren. Gerade Maria Propst, die ihre Funktion als Gemeindebäuerin seit über 10 Jahren innehat, bemüht sich als Seminarbäuerin, ihr Wissen in „Geschmacksschulen“, bei Kräuterwanderungen und Erlebnistagen am Bauernhof weiterzugeben. Zudem wurden heuer verschiedenste Kurse organisiert (Stoffdruck mit alten Modellen, 4x Brotbackkurse und Besuche bei der Volksschule) sowie zwei Bildungsfahrten zu Produzenten von regionalen Produkten. Das Interesse der Bevölkerung ist dabei ungebrochen, freut sich Maria Propst. Auch heuer sind Bildungsfahrten geplant, so die engagierte Gemeindebäuerin.



### Neues von der Gemeindebäuerin Gesunde Ernährung macht Schule

Gemeindebäuerin Maria Propst war zum Welternährungstag im Oktober in die Volksschule Pirka eingeladen. Da dieser Tag auch „Welthungertag“ heißt, soll darauf aufmerksam gemacht werden, dass weltweit Millionen Menschen an Hunger leiden. Lebensmittel sind also kostbar und sollen nicht im Müllcontainer entsorgt werden.

Maria Propst ging mit den Kindern den Fragen nach wie „Woher kommt unser Essen?“ oder „Wächst bei uns im Winter die Erdbeere?“ Sie machte den Kindern bewusst, dass die Bauern und Bäuerinnen in

unserem Land täglich viele Stunden arbeiten, damit die Menschen wertvolle Lebensmittel essen können. Gut anschaulich machen konnte sie z.B. den Weg des Brotes – vom Anbau des Getreides auf dem Feld bis zum Herausholen des duftenden Brotes aus dem Backrohr.

Die Gemeindebäuerin erklärte die Gütesiegel, mit denen regionale Produkte gekennzeichnet sind, und zeigte den Kindern Brot, Käse und Topfen, Apfelsaft, Obst, Nüsse und Gemüse. Abschließend wurde gemeinsam eine gesunde Jause zubereitet und mit großer Begeisterung verzehrt.

Die Special Olympics World Games sind nach jahrelanger Vorbereitung im März in der Steiermark über die Bühne gegangen. Kaum jemand der sich dieser Mega-Veranstaltung entziehen konnte und wollte. Der offene Zugang von Menschen mit besonderen Bedürfnissen zog dabei jeden – der es zuließ – sofort in seinen Bann. Barrieren, die in unserer Gesellschaft aufgebaut sind, gibt es im Umgang mit den Sportlern und den Betreuern nicht – offen und freundschaftlich trafen 101 Nationen aufeinander – in einem fairen Wettkampf und dem gemeinsamen Ziel: ein Teil von tollen Weltspielen zu sein. So kann es schon einmal vorkommen, dass man bei einem geselligen Abend auf Einladung des Tourismusverbandes in Ferdls Gasthof, wo die Special Olympics Sportler aus Liechtenstein Quartier bezogen hatten, von seinem Sitznachbarn erfährt, dass dieser dreifache Special-Olympics-Gold-Gewinner ist und das sogar in zwei Disziplinen.

Tourismusverband bringt Gemeindevorstand und Liechtensteiner Special-Olympics-Delegation zusammen.

## So herzlich kann Spitzensport sein

Völlig befreit von Animositäten oder Selbstdarstellungsbedürfnissen wird von Reisen in ferne Länder erzählt, dem harten Training im Vorfeld der Spiele, aber auch wie groß die Vorfreude auf diese sei.

Eine Unbeschwertheit lag im Raum, als gemeinsam gegessen und gefeiert wurde. Es wurde nicht getuschelt und mit dem Finger gezeigt sondern sich mit einem Lächeln begegnet. Als unser Bürgermeister Baumann dann noch eine Umhänge-Tasche mit Gemeindevappen den Sportlern als Gastgeschenk übergab wurde wahre Freude geschenkt.

Berührend waren die Momente, als die beschenkten Sportler im Austausch miteinander meinten, sie würden damit schon vor Beginn der Wettkämpfe nicht mit leeren Händen nach Hause kommen – hätte man doch so etwas Besonderes von "dem Bürgermeister" bekommen. In diesem Augenblick war die Tasche nicht minder dem Tage darauf erstrebten Edelmetall und unser Bürgermeister vertrauter Freund der Sportler aus dem fernen Fürstentum.

Man fühlte sich wohl in dieser Gesellschaft, der Neid und Eifersucht fremd ist. Jeder hatte Platz in dieser



Bürgermeister Baumann war bei den Sportlerinnen aus Liechtenstein ein besonders beliebter Fotopartner



Mit dem Schulsportverein Seiersberg wurde davor ordentlich trainiert

Runde - keiner war mehr und doch alle so besonders. Es war eine Lehrstunde an Menschlichkeit die 8 Sportler allen Beteiligten gaben ohne etwas zu verlangen.

Seiersberg-Pirka spielte bei diesem weltweit übertragenen Wettkampf eine gewichtige Rolle. Besondere Persönlichkeiten, wie Ludmilla Remler und die Familie Ehgartner leisteten mit Ihren knapp hundert freiwilligen Helfern, tausende Dienste um den Sportlerinnen und Sportlern jene Bühne zu geben die sie verdienen.

Wer dabei an Profit dachte, war falsch, auch wenn man für alles Geleistete reich beschenkt wurde. So hört man es zumindest unisono aus den Reihen der Helfer, die über Wochen hinweg oft 10-12 Stunden pro Tag unentgeltlich anpackten wo eine helfende Hand benötigt wurde. In „unserer“ Welt wirkt das befremdlich, im Kreis der Sportler je-



LA Bg Dr. Oliver Wieser aus Seiersberg-Pirka begrüßte ebenso wie der Gemeindevorstand die tollen Athleten

doch umso verständlicher. Unsere Gemeinde war Host-Town für Liechtenstein, das bedeutet, dass Seiersberg-Pirka für die Delegation des kleinen Fürstentums im Vorfeld der Spiele das Zuhause war. Zuhause ist dort, wo man geliebt wird, sagt eine Redewendung und von Liebe gibt es in diesem Kreis jede Menge.

Die Delegation aus Liechtenstein ist nicht mit leeren Händen nach Seiersberg-Pirka angereist. So zierte ein Bild, welches zwei Sportlerinnen gemeinsam

mit einer Künstlerin gemalt haben und welches bis zu dessen Enthüllung behutsam in die Blau-Rote-Landesfahne des stolzen Fürstentums gehüllt war nun das Büro unseres Bürgermeisters.

Man wolle in Erinnerung bleiben, sagten die Sportler bei der Übergabe – etwas was den tollen Persönlichkeiten seit der ersten Sekunde gelungen ist – nicht nur auf der Wand, an dem das Bild hängt - sondern in unseren Herzen. Das ist der Zauber von Special Olympics.



Firmenvorstellung

Gartenträume made in Seiersberg-Pirka

Fährt man in Richtung Süden entlang der Premstätterstraße ist es schier unmöglich sich der Firma Peter Müller zu entziehen - aber wer will das schon, denn direkt am Straßenrand taucht plötzlich eine grüne Oase auf, an der sich das Auge nicht genug satt sehen kann.

Dabei handelt es sich aber um alles andere als eine Fata Morgana. Exotische Bäume reihen sich an traditionelle Hölzer und bieten eine Vielzahl an grünen Kostbarkeiten, die man gerne täglich - und zwar im eigenen Garten - bewundern will.

Die Firma Peter Müller, die seit Oktober 2012 am Gelände des ehemaligen Gasthauses Schmidbauer grüne Gartenträume wahr werden lässt jedoch "nur" auf einen Pflanzenhandel zu reduzieren wäre falsch, denn das Familienunternehmen mit insgesamt 25 Mitarbeitern (davon 3 Lehrlinge) bietet ebenso ein komplettes Service rund um Gartengestaltung und

Pflege wie auch Schwimmteich- und Sportplatzbau-know-how an. Dabei umfassen die Leistungen neben der kompletten Planung auch das Anlegen von Biotopen und Biopools. Aber auch Sanierungsarbeiten von bestehenden Gärten oder etwa Pflegearbeiten sowie Baumentfernungen zählen dank bester maschineller Ausstattung zum breiten Angebotsspektrum.

Besonders interessant dabei auch die saisonalen Angebote, wie gegenwärtig -10% auf viele Heckenpflanzen wie Smaragdthujen oder Kirschlorbeer.

Vorbeikommen lohnt sich jedenfalls, auch dann wenn es einmal nicht ein Schwimmteich oder ein besonderer Baum sein soll, findet man doch in den Geschäftsräumlichkeiten der Firma Peter Müller jede Menge geschmackvoller Accessoires und Gartenzubehör von dem man bekanntlich nicht genug haben kann.

**Peter Müller Gartengestaltung**  
Premstätter Straße 181  
8054 Seiersberg-Pirka

T +43 664 385 05 15  
F +43 316 25 17 03

E office@gartengestaltungmueller.at

Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 07:30 - 18:00 Uhr  
Samstag: 09:00 - 17:00 Uhr



**Peter Müller**  
GARTENGESTALTUNG



Peter Müller Gartengestaltung, Premstätter Straße 181, 8054 Seiersberg-Pirka

Singkreis Gedersberg  
Guter Start ins neue Jahr

Der Singkreis Gedersberg ist gut in das neue Jahr gestartet. Bei einem Neujahrsempfang im Jänner konnten auch neue Mitglieder begrüßt werden. "Allerdings ist, was begeisterte Sängerinnen und Sänger betrifft, das Limit noch lange nicht erreicht", so Elisabeth Goldberger vom Singkreis. Deswegen freut sich der Singkreis stets über Neuzugänge, die gerade ihre Leidenschaft für das Singen entdeckt haben und heißt diese recht herzlich willkommen. Interessierte können auch gerne an einer Probe teilnehmen. Diese finden wöchentlich dienstags



um 19:30 Uhr im Vereinshaus (Premstätterstraße 5) statt. Es sind heuer wieder einige Aktivitäten und Veranstaltungen geplant, bei denen der Singkreis sein Publikum wieder mit neuen und bekannten Melodien erfreuen möchte. Die erste Veranstaltung wird unter dem Motto „Freude am Singen“ am 21.04.2017 um 18.00 Uhr im Gasthaus Luderbauer sein, zu dem alle, die Lust am Singen und Mitsingen haben, oder einfach nur gerne zuhören, herzlichst eingeladen sind. Der Singkreis freut sich, Sie vielleicht bei der nächsten Probe begrüßen zu dürfen!



Dorfgemeinschaft Pirka  
Maskenrummel 2017

Maskieren, Eintauchen, Freunde treffen, plaudern und genießen - so kennt man den Maskenrummel im Ortsteil Pirka - auch bei seiner 13. Auflage in diesem Jahr.

Traditionell am Nachmittag des Faschingsdienstag werden dort, neben guter Unterhaltung auch frisch zubereitete Speisen und Getränke angeboten.

Für gute Laune und musikalische Umrahmung sorgte auch heuer Martin Leitinger, bei jüngeren Gästen stand die Dorfgrundfahrt mit dem Umzugswagen an erster Stelle.

Das schöne Wetter nützten auch die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Pirka samt Lehrpersonal und besuchten als erstes den Maskenrummel. Gestärkt durch Palatschinken und

Getränken ging es dann wieder zurück in die Schulklassen.

Ein großes Dankeschön darf an dieser Stelle seitens der Veranstalter an alle Besucher und Freunde gerichtet werden, aber auch an die Gemeinde Seiersberg-Pirka, der Fahrschule Powerdrive Straßgang, der Steiermärkischen Sparkasse Seiersberg, der Grazer Wechselseitigen, der Raiffeisenbank Seiersberg, der Firma Sihorsch sowie allen Anrainern für ihre großzügige Unterstützung.

Nicht zu vergessen dabei die unzähligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Dorfgemeinschaft Pirka ohne deren Engagement eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

Maibaumaufstellen in Seiersberg und Windorf  
Maibaumaustellen

Die Ursprünge des Maibaumbrauchtums sind immer noch ungeklärt bzw. umstritten. Häufig genannt werden germanische Riten - was uns in Seiersberg-Pirka jedoch egal sein kann - haben die bunten Bäume und die schweißtreibende Art der Aufstellung bei uns selbst schon langjährige Tradition.

Dieser wird auch heuer genüge getan und zwar gleich zwei mal - einmal vor dem Gemeindeamt und einmal am Dorfplatz Windorf. Vor dem Gemeindeamt lädt der Kulturausschuss am Freitag, dem 28. April zu einem Baumaufstellen mit Dämmer-schoppen wobei musikalische Darbietungen und

kulinarische Leckerbissen garantiert sind. Am So. den 30.4. wird dann in Windorf dieser schöne Brauch von der Dorfgemeinschaft begangen, direkt am Dorfplatz und jeder Menge guter Unterhaltung.



Premstätterstraße 3 (hinter Tauchturm)  
Pilates und Yoga-Kurse im  
YOB Bewegungszentrum

<b>Mittwoch</b> ab 19.4. je 18:00 & 19:00 Uhr	<b>Yogalates</b> Romana Löcker-Grinschgl bis Mitte Juli 2017 romana.loecker@gmx.at oder 0650/9536086	<b>Donnerstag</b> ab 20.4. je 18:00 & 19:00 Uhr	<b>Pilates</b> Romana Löcker-Grinschgl bis Mitte Juli 2017 romana.loecker@gmx.at oder 0650/9536086
<b>Montag</b> ab 24.4. 17:00, 18:00 - 19:00 Uhr	<b>Pilates</b> Romana Löcker-Grinschgl bis Mitte Juli 2017 romana.loecker@gmx.at oder 0650/9536086	<b>Montag</b> ab 24.4. 8:30 Uhr	<b>Yogalates</b> Romana Löcker-Grinschgl bis Mitte Juli 2017 romana.loecker@gmx.at oder 0650/9536086
<b>Dienstag</b> ab 9.5. 16:30 - 17:45 Uhr	<b>Gesundheitsyoga</b> mit Andrea Haas 8 Einheiten   a € 13,- Info: www.andreahaas-yog.com 0664/59 646 59		

## Veranstaltungskalender Seiersberg-Pirka

<b>Fr.</b>	<b>7. April 2017</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Palmweihe durch Pfarrer Posch</b>	<b>Info:</b> 0316/28 65 29-16 um Tel. Anmeldung wird gebeten
	<b>Ort:</b> Tageszentrum Seiersberg		<b>Veranst:</b> Tageszentrum Seiersberg	
<b>Fr.</b>	<b>7. April 2017</b>	<b>19:30 Uhr</b>	<b>Wenn Bankräuber 2 x klingeln</b>	<b>www.im-team-theater.com</b>
	<b>Ort:</b> Kuss Halle		<b>Veranst:</b> ImTeamTheater	<b>Karten:</b> € 14,-
<b>Sa.</b>	<b>8. April 2017</b>	<b>9:00 Uhr</b>	<b>Frühjahrsputz</b>	<b>Info:</b> GR Silvia Glatz
	<b>Ort:</b> Gemeindegebiet		<b>Veranst:</b> Gemeinde & Naturwacht	
<b>Sa.</b>	<b>8. April 2017</b>	<b>19:30 Uhr</b>	<b>Wenn Bankräuber 2 x klingeln</b>	<b>www.im-team-theater.com</b>
	<b>Ort:</b> Kuss Halle		<b>Veranst:</b> ImTeamTheater	<b>Karten:</b> € 14,-

### Wir wünschen frohe Ostern!

<b>Sa.</b>	<b>15. April 2017</b>	<b>ab 9:30 Uhr</b>	<b>Segnung der Osterspeisen</b>	<b>Info:</b> Pfarre Strassgang
		ab 09.30 Uhr ab 10.00 Uhr ab 10.45 Uhr ab 11.30 Uhr ab 11.30 Uhr ab 12.00 Uhr ab 13.30 Uhr ab 14.00 Uhr ab 14.00 Uhr ab 14.30 Uhr ab 15.00 Uhr	Greitjosel-Kapelle Gedersberger Paarkapelle Mantscha/Kapelle Seiersberg/Kapelle Kehlberg/Gasthaus Orthacker Schlosskirche St.Martin Neuseiersberg/Mariensäule Straßgang/Rupertikirche Pirka/Kapelle Windorf/Kapelle Straßgang/Pfarrkirche	
<b>Sa.</b>	<b>15. April 2017</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>Ostereiersuche</b>	<b>Info:</b> Werner Koch
	<b>Ort:</b> Gemeindegewald		<b>Veranst:</b> Gemeinde	
<b>Sa.</b>	<b>15. April 2017</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Osterfeuer der Landjugend</b>	<b>Info:</b> Landjugend
	<b>Ort:</b> Schmidbauerweg, Windorf		<b>Veranst:</b> Landjugend Graz-Südwest	
<b>So.</b>	<b>16. April 2017</b>	<b>13:00 Uhr</b>	<b>Ostereiersuche</b>	
	<b>Ort:</b> Windorfer Teiche		<b>Veranst:</b> Natur- u. Sportfischerei Verein Pirka-Windorf	
<b>Do.</b>	<b>20. April 2017</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Musikalischer Nachmittag</b>	<b>Info:</b> 0316/28 65 29-16 um Tel. Anmeldung wird gebeten
	<b>Ort:</b> Tageszentrum Seiersberg		<b>Veranst:</b> Tageszentrum Seiersberg	
<b>Fr.</b>	<b>21. April 2017</b>	<b>19:30 Uhr</b>	<b>Kabarett mit Thomas Stipsits &amp; Manuel Rubey</b>	<b>Karten:</b> € 20,- / € 22,-
	<b>Ort:</b> KUSS-Halle		<b>Veranst:</b> Kulturausschuss - Hannes Sticker	
<b>Fr.</b>	<b>21. April 2017</b>	<b>18:00 Uhr</b>	<b>Freude am Singen</b>	<b>Info:</b> www.singkreis-gedersberg.at
	<b>Ort:</b> GH Luderbauer		<b>Veranst:</b> Singkreis Gedersberg	
<b>So.</b>	<b>23. April 2017</b>		<b>Wanderung Teichalm-Sommeralm-Brandluken</b>	<b>Info:</b> naturfreund.cc
			<b>Veranst:</b> Naturfreunde Seiersberg-Pirka	
<b>So.</b>	<b>23. April 2017</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>Frühjahrskonzert</b>	<b>Eintritt:</b> freiwillige Spend
	<b>Ort:</b> KUSS-Halle		<b>Veranst:</b> Musikverein Seiersberg-Pirka	
<b>Fr.</b>	<b>28. April 2017</b>	<b>18:00 Uhr</b>	<b>Maibaumaufstellen</b>	
	<b>Ort:</b> Vorplatz Gemeindeamt		<b>Veranst:</b> Kulturausschuss	
<b>So.</b>	<b>30. April 2017</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>Maibaumaufstellen</b>	
	<b>Ort:</b> Dorfplatz Windorf		<b>Veranst:</b> Windorfer Dorfgemeinschaft	
<b>So.</b>	<b>7. Mai 2017</b>		<b>Florianifest</b>	<b>Info:</b> www.feuerwehr-seiersberg.at
	<b>Ort:</b> Florianiberg		<b>Veranst:</b> FF Seiersberg	

## Naturfreunde und ESV Alte Maut laden zur 1. Vereins-Challenge

**Samstag 13.05.**  
ab 9:00 Uhr

**1. Vereins-Challenge Seiersberg-Pirka**  
Sportplatz Seiersebg, Schlarweg

**Infos & Anmeldung:** Gerald Ruggi  
0664 88 402 410, oder ESV Alte Maut

Die Naturfreunde Seiersberg-Pirka und der ESV-Alte Maut laden Vereine, Firmen und Organisationen herzlich zur ersten Vereins-Challenge der Gemeinde ein. Abverlangt wird den Teilnehmern vor allem eines: Vielseitigkeit, denn neben Bogga, Stocksport, Tennis und der Torschusswand warten jede Menge ander

er Herausforderungen bei diesem Spaßturnier. Für Informationen zur Anmeldung und dem Ablauf wenden sich Interessierte bitte direkt an Herrn Gerald Ruggi, Sektionsleiter Tennis der Naturfreunde Seiersberg-Pirka oder an den ESV Alte Maut Seiersberg.

**MUSIKVEREIN SEIERSBERG - PIRKA**  
**Vielfalt statt EinKlang**

**FRÜHLINGSKONZERT**  
Große Bühne für kleine Künstler  
**23. APRIL 2017**  
14 Uhr KUSS-Halle Seiersberg  
Eintritt: freiwillige Spende

Für Sie musizieren:  
Jugendorchester easy brass (Leitung: Michael Resch)  
Kiddy-Orchester (Leitung: Joachim Krottmaier)  
Musikschule Seiersberg-Pirka | mo-haring (Leitung: Joachim Krottmaier)  
Musikverein Seiersberg-Pirka (Leitung: Joachim Krottmaier)

## Kulturausschuss lädt zum Kabaretthighlight Gusch GmbH

**Freitag 19.05.**  
ab 19:30 Uhr

**Petutschnig Hons, Gusch GmbH**  
Volksschule Pirka

**Karten:** VVK: 17,- ABK: 19,-

**Infos & Reservierung:** Hannes Sticker  
Tel.: 0664 830 84 04

Petutschnig Hons, die smarteste Versuchung seit es Heu und Stadl gibt, drischt erneut auf die Missstände der Gegenwart ein! Mit "Gusch GmbH" holt der Wutbauer sein zweites Eisen aus den Feuern der Schlatzinger Einöde, um die Probleme der Welt in gewohnt gereizter Manier kabarettistisch zu zerplü-

cken. Mit über 130.000 Facebook-Fans, über 3,2 Millionen Youtube-Clicks und über 200 Auftritten mit seinem Debut-Programm "Auf's Maul" begeistert der seine Fans sowohl online als auch live. Am 19. Mai gastiert er in der Volksschule Pirka. Lachproben finden Sie auf Youtube und Facebook.

**Naturfreunde Seiersberg-Pirka**  
Premstätterstraße 5, 8054 Seiersberg  
Tel.: 03161 25 38 32  
E-Mail: mail@naturfreunde-seiersberg.at  
Web: www.naturfreunde-seiersberg.at

**Der Vogelhändler**  
CARL ZELLER

**INFO & KONTAKT**  
0316 25 38 32

**PREMIERE**  
**Fr. 7. Juli**  
Preis: € 110,-  
€ 115,- (Gäste)  
**Abfahrt: 14:30**  
**KUSS-Halle**

Inkludiert: Busfahrt, Eintrittskarte, Schifffahrt vor der Veranstaltung mit Grillteller sowie Musik, Aperitiv, Wein, Kaffee und Nachspeisen entlang der ungarischen Grenze, Dauer 2,5 Stunden.

## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

### Sa. 08.04. & So. 09.04.

Dr. Christina Stauber  
+43(0316)29 70 52

### Sa. 15.04. & So. 16.04.

Dr. Franz Kain DA  
+43(0316)28 58 63

### Ostermontag 17.04.

Dr. Walter Leitner  
+43(0316)29 11 48

### Sa. 22.04. & So. 23.04.

Dr. Christine Wohlfahrt  
+43(0316)24 25 11

### Sa. 29.04. & So. 30.04.

Dr. Elke Kastl  
+43(0680) 5072044

### Mo. 01.05.

Dr. Christine Wohlfahrt  
+43(0316)24 25 11

### Sa. 06.05. & So. 07.05.

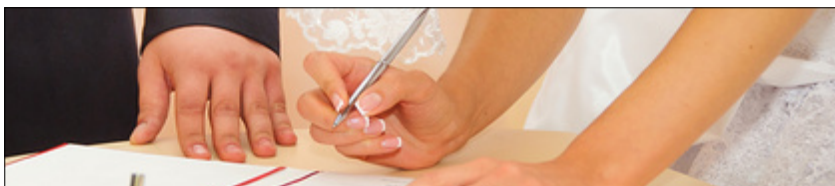
Dr. Christina Stauber  
+43(0316)29 70 52

### Sa. 13.05. & So. 14.05.

Dr. Franz Kain DA  
+43(0316)28 58 63

## Notrufnummern

<b>Ärzenotdienst</b> (Seiersberg-Pirka, Feldkirchen b. Graz)	03136 / 141
<b>Apothekenruf</b>	14 55
<b>Rettung - Notruf</b>	144
<b>Rettung - Krankentransporte</b>	14 8 44
<b>Polizei</b> (Inspektion Seiersberg-Pirka)	059133 / 6 130
<b>Feuerwehr</b> (Florian Graz-Umgebung)	03133 / 122
<b>Steirische Gas-Wärme</b> (Bereitschaft)	0664 / 61 61 265
<b>Bereitschaftsdienst</b> (Wasserwerk Seiersberg-Pirka)	0664 / 83 08 400
<b>Ganztagsschule</b> (Hr. Sticker)	0664 / 83 08 404
<b>Beratungszentrum SOFA</b>	0316 / 25 55 05
<b>Senioren Tageszentrum</b>	0316 / 28 65 29



## Trauungstermine an Samstagen im Standesamt

An folgenden Terminen können Sie im Standesamt Seiersberg-Pirka zusätzlich zu den Amtsstunden von Mo.-Fr. heiraten: Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Bürgerservice der Gemeinde Seiersberg-Pirka unter 0316 28 21 11, auf der Gemeindehomepage [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at)

**Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Seiersberg-Pirka; Redaktion u. verantwortlich im Sinne d. Mediengesetzes: Bürgermeister Werner Baumann (Seiersberg-Pirka); Gesamtherstellung: Gemeinde Seiersberg-Pirka, Feldkirchner Str. 21, 8054, Bildquellen: Diverse, fotolia (4), Gemeinde Seiersberg-Pirka (8), Druck: Druckerei Moser, Zustellung: Post.at

## Termine / Öffnungszeiten

### Bürgerservice & Standesamt 0316 / 28 21 11

Im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka,  
Feldkirchner Straße 21

Mo, Mi und Do	von 07.00 - 15.00 Uhr
Di	von 07.00 - 18.00 Uhr
Fr	von 07.00 - 11.00 Uhr

### ASZ 0316 / 28 21 11 55

Am Wirtschaftshof, Feldkirchner Straße 96

dienstags	von 7:15 - 18.00 Uhr
donnerstags	von 7:15 - 12.00 Uhr
jeden ersten Sa im Monat	von 7:15 - 12.00 Uhr

### Rechtsberatung 0664 22 44 311

durch Mag. Dr. Michael Mayer  
im Büro des Tourismusverbandes  
Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat  
16.30 - 18.00 Uhr ansonsten nach Vereinbarung.

### Notarielle Rechtsberatung Sprengel Seiersberg

durch Notar Dr. Pisk und Dr. Wenger im  
Einsatzgebäude Seiersberg-Pirka

jeden Dienstag	von 14:00 - 18:00 Uhr
jeden Donnerstag	von 16:00 - 18:00 Uhr

ansonsten nach Vereinbarung unter 0316 / 81 00 44

### Notarielle Rechtsberatung Sprengel Pirka

durch Notar Mag. Robert Esposito  
Hauptstr. 147, 8141 Unterpremstätten

Montag - Donnerstag	von 09:00 - 17:00 Uhr
Freitag	von 09:00 - 16:00 Uhr

ansonsten nach Vereinbarung unter 03136 / 55 6 53

### Bauberatung 0316 / 28 21 11 41

Im ersten Stock des Gemeindeamtes Seiersberg-Pirka  
Feldkirchner Straße 21, 8054 Seiersberg-Pirka

Dienstag, 18.04.2017	von 15:00 -18:00 Uhr
Dienstag, 16.05.2017	von 15:00 -18:00 Uhr

### Steuerberatung 0316 / 28 21 11

Wirtschaftsprüfer u. Steuerberater Ing. Mag. Wallner,  
Petersbergenstr. 7, 8042 Graz,  
Tel.: 47 35 00, FIDAS Graz Steuerberatung

jeden ersten Di im Monat	von 16:00 - 18:00 Uhr
--------------------------	-----------------------

im Erdgeschoß des Gemeindeamtes Seiersberg-Pirka

### Steuerberatung 0316 / 28 25 20

Wirtschaftstreuhand, Steuerberater,  
Mag. Walter Gusel

Feldkirchner Straße 13, 8054 Seiersberg-Pirka  
Mo – Do 8.00 – 16.00 Uhr, Fr 9.00 – 13.00 Uhr

### Bücherei 28 15 44 83

Volksschule Seiersberg

jeden Di, Do	von 12.00 - 18.00 Uhr
--------------	-----------------------

### Sprechstunden des Bürgermeisters:

**Jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr und ansonsten** nach telefonischer Vereinbarung mit Frau Stolz unter der Nummer 0316/28 21 11-31.